



Metropolregion Rhein-Neckar

Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.

Metropol-Card - FAQ

- Ein Sozialtarif für das Verbundprojekt ist nicht sinnvoll, da die Kosten sonst auf alle Gemeinden umgelegt würden. Bei den einzelnen Bibliotheken gibt es fast immer eine Ermäßigung für Menschen mit geringem Einkommen. Von daher sind die betroffenen Bürger günstiger dran, wenn sie von mehreren Bibliotheken einen ermäßigten Bibliotheksausweis benutzen.
Mit der Metropol-Card können Sie 35 Bibliotheken mit über 1,8 Millionen Medien für nur 24 Euro 12 Monate lang nutzen.
- Die Metropol-Card gibt es erst ab 18 Jahren.
Für Kinder gibt es in der Regel in den Bibliotheken kostenfreie Ausweise.
- Die e-Ausleihe Rhein-Neckar und Pressreader sind nicht an die Metropol-Card gekoppelt, sie können auch mit einem lokalen Büchereiausweis genutzt werden. Die Metropol-Card macht vor allem dann Sinn, wenn Sie mehrere Bibliotheken vor Ort nutzen wollen.
- Die Sperrung der Metropol-Card kann verschiedene Gründe haben. Evtl. ist ein Jahr vorbei und die Karte müsste verlängert werden oder es sind einige Mahngebühren nicht bezahlt. Welche Metropol-Card-Bibliothek(en) nutzen Sie? Bitte wenden Sie sich an Ihre Bibliothek(en). Bitte einmal hingehen, die Gebühr bezahlen, dann können Sie wieder alle Angebote nutzen.
- Online können Sie leider keine Metropol-Card erwerben. Sie müssten zumindest einmal in eine Metropol-Card-Bibliothek Ihrer Wahl gehen und eine Metropol-Card vor Ort erwerben bzw. einen Gutschein kaufen (den Sie dann verschenken können).
- Unsere Mitglieder sind die einzelnen Kommunen. D.h. die Kommunen entscheiden vor Ort im Gemeinderat z.B. über die Gebühren für lokale Ausweise und das Prozedere der Anmeldung/Bezahlung – auch für die Metropol-Card.
In Ludwigshafen ist es z.B. möglich, online zu bezahlen.
- Seit 2018 gibt es leider kein Recherche-Portal mehr. Die Software war veraltet und wird vom Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg nicht mehr aktualisiert. Von daher konnten alle Teilnehmerbibliotheken, die Updates ihrer OPACs installiert haben, nicht mehr angezeigt werden. Zum Schluss waren nur noch wenige OPACs gleichzeitig zu durchsuchen. Von daher musste der Vertrag gekündigt werden. Und solange nicht klar ist, wie die Entwicklung eines neuen Rechercheportals / Meta-Suchmaschine über alle teilnehmenden Bibliotheks-OPACs finanziert werden kann (5-stellige Summe), können wir diesen Mehrwert leider nicht anbieten.
Bei der Navigation unterhalb von Teilnehmerbibliotheken gibt es die Unterseite „Alle auf einen Blick“: <https://metropol-card.net/bibliotheken/alle-auf-einen-blick/>. Dort ist es komfortabler als bisher, da alle Links einer Einrichtung (Homepage, OPAC und ggf. Facebook) zusammenstehen. In der Auflistung sind alle Teilnehmerbibliotheken alphabetisch sortiert.